

Aufsichtsrat bestätigt: Sebastian Ebel wird neuer Vorstandsvorsitzender der TUI Group

- **Aufsichtsrat dankt Fritz Jousen: Zwei mal die TUI in schwieriger Lage gerettet, den Merger zum Erfolg gemacht und das Hotel- und Kreuzfahrtgeschäft zu heutiger Stärke geführt**
- **Neuer Vorstandsvorsitzender übernimmt Konzernführung mit Beginn des neuen Geschäftsjahres am 1. Oktober**
- **Mathias Kiep wird zum 1. Oktober Finanzvorstand**
- **Bestellung von Vorstand David Burling für weitere zwei Jahre - verlängert bis 2026**

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com

Hannover, 27. Juni 2022. Der Aufsichtsrat der TUI hat in seiner heutigen Sitzung über die zukünftige Aufstellung des Vorstands beraten. Bereits am Freitag hatte der derzeitige Vorstandsvorsitzende Fritz Jousen bekannt gegeben, dass er zum 30. September sein Amt niederlegen wird. Das Präsidium des Aufsichtsrats hatte vorgeschlagen, den derzeitigen Finanzvorstand Sebastian Ebel ab dem 1. Oktober zum neuen Vorstandsvorsitzenden zu bestellen. Seine Nachfolge im Amt des Finanzvorstands soll Mathias Kiep, bislang Group Director Controlling, Corporate Finance & Investor Relations, übernehmen.

Der Aufsichtsrat der TUI hat die Vorschläge des Präsidiums heute bestätigt. Sebastian Ebel und Mathias Kiep werden mit Wirkung zum 1. Oktober 2022 für die Dauer von drei Jahren bestellt.

Zudem hat der Aufsichtsrat entschieden, die Bestellung von David Burling, Vorstand Markets & Airlines, vorzeitig um zwei Jahre bis zum 31. Mai 2026 zu verlängern. David Burling trägt auch in Zukunft die Verantwortung für die Reiseveranstalter des Konzerns sowie die Airlines der TUI. Der erfolgreiche Restart des Programms der TUI-Reiseveranstalter nach der Pandemie liegt in seinen bewährten Händen. TUI erwartet ein starkes Sommer-Geschäft 2022. David Burling und seine Teams in den Märkten werden alles tun, um den Gästen einen unvergesslichen und schönen Urlaub zu gestalten. David Burling bringt langjährige Erfahrung im Top-Management mit und ist ein international erfahrener Touristik-Manager.

Der designierte Vorstandsvorsitzende Sebastian Ebel sagte: „Ich danke dem Aufsichtsrat für das Vertrauen. Unsere Gäste und die 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TUI sind für mich eine enorme Motivation. Wir haben noch einige Hausaufgaben bei der Bewältigung der Corona-Folgen, aber vor allem sehe ich für die TUI viele Chancen. Mit dem starken TUI-Team und unseren Partnern - den Destinationen, den Hoteliers und den Reisebüros – werden wir wieder profitabel wachsen und die TUI gemeinsam zu neuen Erfolgen führen. Ich danke Fritz Jousen für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er hat die TUI vor der Zerschlagung gerettet, einen neuen internationalen Konzern geformt und das Unternehmen mit viel Energie sicher durch die Corona-Krise geführt. Ich freue mich jetzt von ihm zu übernehmen und TUI in die nächste Phase zu führen.“

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

Bereits am [vergangenen Freitag](#) hatte das Unternehmen über die Entscheidung von Fritz Jousen sowie die Nachfolgeplanung des Aufsichtsratspräsidiums berichtet - unter anderem auch mit Zitaten von Aufsichtsratschef Dr. Dieter Zetsche und von Fritz Jousen.

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com

Über die TUI Group

Die TUI Group ist ein weltweit führender Touristikonzern und weltweit aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im FTSE 250, einem Index der Londoner Wertpapierbörse, im regulierten Markt der Niedersächsischen Börse zu Hannover sowie im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse. Der TUI Konzern bietet für seine 27 Millionen Kunden, davon 21 Millionen in den europäischen Landesgesellschaften, integrierte Services aus einer Hand.

Die gesamte touristische Wertschöpfungskette wird unter einem Dach abgebildet. Dazu gehören über 400 Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU, TUI Blue und Robinson und 16 eigene Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse und Expeditionsschiffen bis zur Mein Schiff-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in Großbritannien. Zum Konzern zählen außerdem europaweit führende Veranstaltermarken und Online-Vermarktungsplattformen, fünf Fluggesellschaften mit mehr als 100 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen und über 1.000 Reisebüros. Neben dem Ausbau des Kerngeschäfts mit Hotels, Kreuzfahrten über erfolgreiche Joint Ventures und Aktivitäten in den Urlaubsdestinationen setzt die TUI verstärkt auf den Ausbau digitaler Plattformen. Der Konzern wandelt sich zu einem Digitalunternehmen.

Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die von TUI initiierte TUI Care Foundation setzt mit Projekten in 25 Ländern auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die weltweit tätige TUI Care Foundation initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.

**TUI Group
Group Corporate & External Affairs**

Kuzey Alexander Esener
Corporate Communications
Tel. +49 (0) 511 566 6024
kuzey.esener@tui.com

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com